N° 03 | 2017

OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf

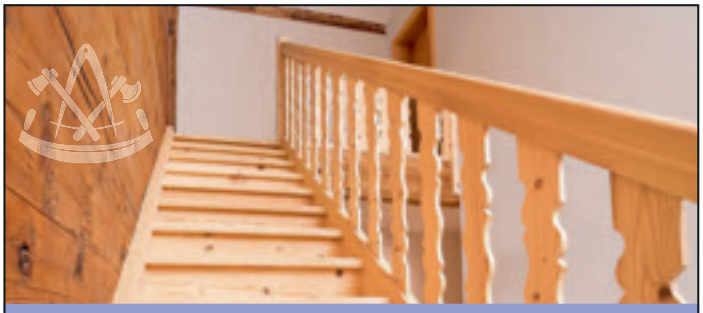
MASTERPLAN BARRIEREFREIHEIT + SCHULE FRÜHER + FORUM FÜR NEUE MUSIK
ERÖFFNUNG AM NEBELHORN + ERFOLGREICHE SPORTLER + FAMILIENKALENDER

LICHTRAUM
ELEKTROTECHNIK

ELEKTROTECHNIK
BELEUCHTUNGSANLAGEN
REPARATUREN

Lichtraum
Inh. Matthias Bauer
Sachsenweg 6
D-87561 Oberstdorf

+49 (0) 151 12 98 56 31
info@lichtraum-oberstdorf.de
www.lichtraum-oberstdorf.de



Treppen aller Art
Balkone / Balkon-Trennwände
Terrassenbeläge

LIPP ZIMMEREI
87561 Oberstdorf | 0 83 22 / 39 40

SOLANA Oberstdorf
SALZGROTTE
www.salzgrotte-oberstdorf.de

Metzgerstr. 7
87561 Oberstdorf
Tel. 08322 - 4015371
Täglich 10 bis 17.45 Uhr
auch an Sonn- & Feiertagen

15%
Winterrabatt
auf Markisen

Endspurt
bis
31. 3. 2017

metallbau GÖTTLE
Inh. Wilfried Vogler
Oberstdorf
Im Steinach 7
Tel. (08322) 4893

Geprüfter
Suzuki Service Profi
Kundenorientierte
Serviceprozesse für Ihre
Zufriedenheit

SUZUKI Way of Life!

AUTOHAUS KECK
GmbH & Co. KG
87541 Bad Hindelang
Ostrachstraße 39
Tel. 08324-2317
www.autohauskeck.de

Tee-Reich
OBERSTDORF
Ronnefeldt Tee
Gmunder Keramik – Weine
Geschenkideen – Edelbrände
Oststraße 3 · 87561 Oberstdorf
gegenüber Quick-Schuh
Telefon 08322/7059878

Redaktionsschluss
ist am Freitag,
17. März 2017

• Große Auswahl auf 3 Etagen •

MW Möbelhaus Wasle
GmbH & Co. KG
Eigene Schreinerei & Meisterbetrieb

Walserstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf
www.wasle.de

Telefon 083 22/46 32
Telefax 083 22/21 45
Wasle@T-Online.de

Wir führen alles was Ihr Nachwuchs braucht
Baby Bölz
Inh. Petra Schafroth
Rothenfelsstrasse 1 • IMMENSTADT • Tel.08323/8573 • www.babybolz.de • office@babybolz.de
Besuchen Sie uns auf Facebook

LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,

schaut man in die Zeitung oder sieht die Nachrichten im Fernsehen, liest und hört man nicht selten den Satz: „Bei uns ist die Welt noch in Ordnung."
Viele Lebensbereiche – Arbeitnehmer und Private spüren das – werden komplizierter und komplexer. Die Anforderungen mit denen man zu kämpfen hat, werden höher. Diskussionen werden langwieriger und zu berücksichtigende Interessen führen nicht selten zu Hindernissen. Der Zeitaufwand nimmt zu, häufig auf Kosten des Privatlebens.
Wie ist es aber, wenn man in jeder Lebenslage mit Hindernissen zu kämpfen hat, weil beispielsweise die eigene Körperbehinderung dazu zwingt, Dinge anders machen zu müssen, als ohne Handycap.
Das Beseitigen von Hindernissen, im Sinne von Barrierefreiheit, entwickeln wir derzeit mit einem eigenen Konzept. In den kommenden Jahren wollen wir mit der Planung und der Umsetzung deutlich vorankommen.
Barrierefreiheit hilft überdies natürlich den Eltern mit dem Kinderwagen, dem Gast der mit seinem Koffer unterwegs ist und vielleicht sogar dem Buben, der mit seinem Longboard durch den Ort rollt.
Der Positionswechsel, den wir gedanklich dabei vollziehen, lehrt uns und hilft dann vielleicht auch in den Lebensbereichen des Alltäglichen, Widerstände durch Konsens zu beseitigen.
So kommen wir vermutlich alle besser durchs Leben.
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien noch schöne, sonnige, letzte Wintertage.

Ihr

Laurent O. Mies
1. Bürgermeister
Markt Oberstdorf

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE
Gipfeltreffen³
Veranstaltungen
Planung für barrierefreies Oberstdorf gestartet
Neue Betriebsfunktechnologie
Mikrozenus 2017

07 SCHULE UND SOZIALES
Seniorennachmittage
Neues aus der Grundschule
Hospiz/Christophorusdienst Oberstdorf

08 WIRTSCHAFT
Wirtschaft spendet für Menschen in der Region
Maßstäbe im Bergtourismus

09 KIRCHE UND KULTUR
Kunsthaus Villa Jauss
Gottesdienste in der Fastenzeit
Evangelische Kirchengemeinde
Erste CD von „Nätt glii"
forum für neue musik

11 VEREINE
Funkenfeuer
S'Obred in Tiefenbach
Fahrradbasar „Alles, was rollt"
Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler
Neuwahlen bei der CSU Frauen Union
DAV-Jugendprogramm
Jahresbericht des Frauenbundes

17 VERSCHIEDENES
Notdienste
Sitzungskalender
Allgäuer Nadelstiche
Familienkalender
OBERSTDORF BIBLIOTHEK

GIPFELTREFFEN³

Ideenwerkstatt im Tourismus

Kleinwalsertal + Oberstaufen + Oberstdorf = Gipfeltreffen³
Die drei Orte haben sich zusammengeschlossen und bieten ihren Gastgebern regelmäßige Schulungen, Vorträge und Workshops rund um das Thema Tourismus an.
Die Kooperation entstand aus dem Kleinvermieterprojekt. Dieses Projekt sollte in den Jahren 2014 und 2015 der Impuls für eine dreijährige EU-geförderte Schulungsoffensive im südlichen Oberallgäu mit Partnern aus Österreich sein. Übrig geblieben sind drei Destinationen, was für eine EU-Förderung und die damit verbundenen Ziele nicht ausreichend war. Oberstdorf, das Kleinwalsertal und Oberstaufen setzen mit Gipfeltreffen³ nun das damals gesteckte Ziel mit eigenen Mitteln um.
Die Kurse für das erste Halbjahr beginnen bereits im März.

Oberstaufen:

Englisch für Gastgeber	15., 22., 29. März und 5. April
Bewegtbild – Virtual Reality	25. April

Kleinwalsertal:

Gästekritik erfolgreich meistern	24. März
Vom Looker zum Booker – mehr Direktbuchungen	24. März

Oberstdorf:

Serviceglück – Die Macht der Empathie	24. April
Bewegtbild – Virtual Reality	25. April
Tipps für die Etagenarbeit	26. April
Tramino Basiswissen	27. April
Home Staging und Redesign	27. April
Zeitmanagement	28. April
Tramino Aufbau Schulung	02. Mai
Tramino als Hotelprogramm	02. Mai
Der erste Eindruck hat keine zweite Chance	03. Mai
Der erste Eindruck hat keine zweite Chance, Teil 2	04. Mai
Kleine Bäder	04. Mai

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Weiterbildungsangebot zu Sonderpreisen. Alle Veranstaltungen werden durch die drei Orte aus eigenen Mitteln finanziert.

Für mehr Informationen und Ihre Anmeldung besuchen Sie bitte die Homepage www.gipfelhochdrei.de

So melden Sie sich an:
Legen Sie Ihre gewünschte Veranstaltung in den Warenkorb und buchen Sie rechtzeitig Ihren Platz. Alle Veranstaltungen haben eine begrenzte Teilnehmerzahl. Die Rechnung erhalten Sie am Veranstaltungstag überreicht.

Kann ein Vermieter aus einem anderen Ort auch buchen? Selbstverständlich! Es gilt der nicht reduzierte Preis. Da die drei anbietenden Orte alle Angebote finanzieren und somit für die eigenen Gastgeber bezuschussen, gilt für alle Interessenten aus anderen Orten der reguläre Preis.

VERANSTALTUNGEN

Konzert der Musikkapelle Oberstdorf

5. März, 18 Uhr, Oberstdorf Haus

5. Internationales Käsefestival

Das Internationale Käsefestival kehrt nach Oberstdorf zurück. Die Veranstaltung findet jährlich im Wechsel mit Sand in Taufers (Südtirol) statt.
Rund fünfzig Aussteller aus verschiedenen Ländern Europas präsentieren an drei Tagen ihre Käsevariationen und bieten Käsegenuss für jedermann. Ein besonderes Ereignis ist der Bergkäseausstich des Alpwirtschaftlichen Vereins. Hier werden die Köstlichkeiten von einer fachkundigen Jury getestet, bewertet und prämiert. Nach der Prüfung am Freitagvormittag kann der Käse dann von allen Käseliebhabern verkostet und gekauft werden.
Rund um Oberstdorf gibt es noch sieben Sennalpen auf denen traditionell und aufwendig die Milch direkt zu Butter und Bergkäse verarbeitet wird. Wie man den Käse herstellt, wird beim Schaukäsen vorgeführt. Bei einer Wein- und Käseverkostung gibt es vom Käsefachmann Dr. Richard Ellner und dem Weinexperten Christoph Blees (Flaschengeist Immenstadt) Tipps aus erster Hand. Dass heimischer Käse auch in der Sterneküche einen festen Platz hat, demonstrieren bei einem Schaukochen Ludger Fetz vom Oberstdorfer Restaurant „Maximilians" und Peter A. Strauss vom „Alpin Life Style Hotel Löwen & Strauss".
Das Oberstdorfer Käsefestival wird von einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm begleitet. Für die Kleinen gibt es Spaß und Spiele im Kinderclub, Puppentheater und Zaubereien. Handgemachte Musik im alpenländischen Stil, Brauchtum vom Oberstdorfer Trachtenverein, sowie der Sonntag der Blasmusik mit der Musikkapelle Oberstdorf machen das Käsefestival zu einem Highlight.
Weitere Informationen: www.kaesefestival-oberstdorf.de oder Tel. 08322/700-264.
10. bis 12. März, Oberstdorf Haus

E5 – Fernwanderweg von Oberstdorf nach Meran

Videofilm-Vortrag von Gerhard Söllinger
20. März, 20 Uhr, Oberstdorf Haus, Karten an der Abendkasse

Vorträge von Thomas Dünßer

21. März, Naturlandschaften Island
28. März, Mt. Kenya & Kilimanjaro – Ostafrika
4. April, Winter & Sommer auf den Lofoten
Jeweils 19.30 Uhr, Oberstdorf Haus, Karten an der Abendkasse

GÄSTEBEFRAGUNG ZUR QUALITÄTSSTEIGERUNG

Um auch zukünftig unseren Gästen einen idealen Urlaub bieten zu können, entwickeln wir unser touristisches Angebot stetig weiter. Um nachhaltig zu agieren, bilden vor allem Gästemeinungen und Bewertungen eine wichtige Informationsbasis. Deshalb führt Tourismus Oberstdorf in Kooperation mit der Hochschule für angewandtes Management Erding in den nächsten Wochen eine umfangreiche Online-Gästebefragung durch. Ziel der Umfrage ist es, mithilfe der gewonnenen Erkenntnisse die Qualität des Urlaubsangebots nachhaltig zu steigern.

Wir würden uns freuen, wenn Sie ihre Gäste auf diesen Fragebogen aufmerksam machen würden, damit wir möglichst viele Meinungen erhalten.
Natürlich erfolgt die Umfrage anonym und wird nur wenige Minuten in Anspruch nehmen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung – Vrgealt's Gott fir ding Ingsatz!

Und so können Ihre Gäste teilnehmen
Online unter www.oberstdorf.de/gaestebefragung-2017 oder mit dem abgebildeten QR-Code können die Gäste den Fragebogen bequem mit dem Smartphone oder Tablet direkt abrufen.
Als kleines Dankeschön gibt es am Ende des Fragebogens noch eine freiwillige Verlosung.

PLANUNGEN FÜR BARRIEREFREIES OBERSTDORF GESTARTET

Gut soll es aussehen, ein möglichst vielfältiges Angebot vorhalten, gut vernetzt mit dem Umfeld sein und zu guter Letzt sollte es gut zugänglich sein: das Oberstdorfer Ortszentrum. Viele dieser Anforderungen wurden in der Vergangenheit bereits auf den Weg gebracht – aktuell steht das Thema Vernetzung im Zuge einer Neuordnung des Busbahnhofes an. Darauf aufbauend gilt es die nächste Stufe zur Aufwertung anzupacken. „Ohne Barrieren durch das Oberstdorfer Ortszentrum" – eine Zielstellung, die in den nächsten Jahren schrittweise geplant, vorbereitet und umgesetzt wird. Die Vorbereitungen durch die vom Markt Oberstdorf beauftragten Stadtplaner haben bereits begonnen. Wenn in den nächsten Wochen und Monaten Bestandsaufnahmen gemacht und Zugangsbereiche fotografiert werden, dann ist es sehr wahrscheinlich, dass dies mit den Aktivitäten für ein barrierefreies Oberstdorf in Zusammenhang steht.
Um eine Vorstellung für die Erfordernisse der Barrierefreiheit zu entwickeln, bietet sich ein Perspektivwechsel für all diejenigen an, die bislang noch uneingeschränkt mobil und die nicht auf Hilfsmittel wie Rollatoren oder Rollstühle angewiesen sind. Haben Sie sich schon einmal in die Lage eines älteren Menschen mit Rollator versetzt, dessen Alltag im öffentlichen Raum durch Borde und Stufen zu einem Hindernislauf wird? Wie würden Sie es sich wünschen, wenn Sie sich selbst nicht mehr uneingeschränkt bewegen könnten? Wohl kaum in der Vorstellung, dass Ihnen möglichst viele Hindernisse in den Weg gestellt werden, sondern dass diese möglichst aus dem Weg geräumt und abgebaut werden.
An diese Vorstellung setzt das Ziel der Barrierefreiheit an: der öffentliche Raum soll im Alltag mit seinen Straßen, Gehwegen, Plätzen oder im Übergang zu Geschäften von allen Menschen möglichst eigenständig genutzt werden können. So gesehen ist die Barrierefreiheit nicht nur für Menschen mit Behinderungen wichtig. Ebenso kann auch für Eltern mit Kinderwagen, kleine Kinder, gepäckbeschwerte Touristen und Senioren die Bewältigung des Alltags im öffentlichen Raum eine Herausforderung darstellen und Barrierefreiheit – zumindest kurzfristig – eine wesentliche Entlastung schaffen.
Diese Entlastung kann bei abgesenkten Bordsteinen zwischen Gehwegen und Straßenräumen losgehen und bei einem möglichst stufen- und schwellenlosen Zugang zu öffentlich zugänglichen Gebäuden und Ladenlokalen enden.

„Ohne Barrieren durch das Oberstdorfer Ortszentrum" – für den Markt Oberstdorf verbindet sich damit eine Herausforderung und Chance zugleich. Dies betrifft die Verbesserung der Alltagssituation für die Bevölkerung, die auch in Oberstdorf in den nächsten Jahren nicht jünger werden wird. Gleichzeitig hat der Markt Oberstdorf ein touristisches Marktsegment unter dem Leitmotiv „Oberstdorf barrierefrei erleben" entwickelt, das es in Bezug auf die Highlights wie die Skiflug-WM 2018 und die Nordische Ski-WM 2021 weiter auszubauen gilt. Damit dies gelingt, spielt die Partnerschaft zwischen der Kommune und den privaten Anliegern eine wichtige Rolle.
Vor diesem Hintergrund ist es in unserer aller Interesse, ein barrierefreies Oberstdorf mit Leben zu füllen.

KEIN AZUBI?

Ausbildungsbörse auf www.markt-oberstdorf.de

Der Markt Oberstdorf bietet auf seiner Internetseite eine Ausbildungsbörse für einheimische Betriebe an.
Sie suchen einen Auszubildenden? Unter www.markt-oberstdorf.de/ausbildungsbörse können Sie über ein Formular Ihren freien Ausbildungsplatz platzieren.
Die Angebote werden auf der Homepage des Marktes für vier Wochen eingestellt. Eine Wiederholung ist jederzeit möglich.

ALLGÄUNETZ INVESTIERT IN NEUE BETRIEBSFUNKTECHNOLOGIE

Im Rahmen der Umstellung auf die neue, digitale Technologie wird die bestehende analoge Betriebsfunktechnik ersetzt und bestehende Antennen abgebaut. Für die neue Technik installiert der Stromnetzbetreiber AllgäuNetz eine 1,5 m lange Stabantenne auf dem Gelände des Umspannwerkes Rubi.
„Die neue Technologie ermöglicht uns eine zuverlässige und sichere Kommunikation zur schnellen Behebung von Stromstörungen", so Bernd Wintergerst, Projektleiter Digitalfunk und Teamleiter der Netzleitstelle von AllgäuNetz.
Der Sendestandort für das Gemeindegebiet Oberstdorf ist das Umspannwerk in Rubi, einer von insgesamt acht Standorten im Allgäu. Die Gemeindewerke Oberstdorf werden den digitalen Betriebsfunk ebenfalls nutzen und profitieren somit zusätzlich von dieser Investition.

MIKROZENSUS 2017 IM JANUAR GESTARTET

Bayerisches Landesamt für Statistik

Im Jahr 2017 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit, der Körpergröße und dem -gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.
Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60.000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1.000 Haushalte zu befragen.
Es ist wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.
Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.
Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2017 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

INTERNATIONALER RENTENSPRECHTAG IN OBERSTDORF

Der internationale Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung und der Pensionsversicherungsanstalt Österreich findet am Mittwoch, 15. März, im Oberstdorf Haus, Prinzregenten-Platz 1, Besprechungsraum 1. OG, statt.
Versicherte der gesetzlichen Rentenversicherung haben hierbei die Gelegenheit, ihre Rentenversicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen ihrer deutschen und österreichischen Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.
Termine können über das Renten- und Sozialamt des Marktes Oberstdorf, Tel. 08322/700-735, von Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr, vereinbart werden.

DAS ALLGÄU VON OBEN

Die Allgäuer Zeitung informiert über die Durchführung von Luftaufnahmen in der Region. Die Aufnahmen sollen eine bildliche Dokumentation unserer schönen Heimat darstellen. Sie werden später im Programm auf allgäu.tv zu sehen sein. Überdies können die Aufnahmen mit den Sehenswürdigkeiten aus unserer Region voraussichtlich im Oktober auf DVD im Handel käuflich erworben werden.
Produziert werden die Luftaufnahmen mittels Hubschrauber und Flugdrohne von Mitarbeitern der rt1.tv production GmbH, Augsburg.
Der Markt Oberstdorf unterstützt das Projekt „DAS ALLGÄU VON OBEN".

DER SENIORENBEIRAT LÄDT EIN

Gesprächskreis Demenz für Betroffene und Angehörige
Dienstag, 7. März, 16 Uhr, BRK-Haus der Senioren, Stüble

Seniorennachmittag der BRK-Bereitschaften
Donnerstag, 9. März, 14.30 Uhr, Johannisheim

Gesprächskreis Demenz für Ehrenamtliche und Interessierte
Dienstag, 21. März, 18.30 Uhr, BRK-Haus der Senioren, Stüble

NEUES AUS DER GRUNDSCHULE

Wie war es früher an der Oberstdorfer Grundschule?

Die 2. Klasse startet ein Projekt zur Geschichte der Oberstdorfer Grundschule. Dafür werden Zeitzeugen für Befragungen und Interviews, alte Fotos, Schulsachen, Dokumente usw. gesucht.
Die Grundschule Oberstdorf ist erreichbar unter 08322/7719 oder 0176/20056490. Das Sekretariat ist außer Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr besetzt.
Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Skiwoche an der Grundschule

Vom 23. bis 27. Januar starteten die Grundschüler bei strahlendem Sonnenschein und erheblichen Minusgraden in die Skiwoche. Wie bereits im Vorjahr fand die Skiwoche für alle Jahrgangsstufen parallel statt.
Die Busse für die ersten und zweiten Klassen starteten um 8.10 Uhr, die dritten und vierten Jahrgangsstufen folgten um 8.30 Uhr. Am Söllereck angekommen wurden die Kinder den jeweiligen Gruppen und Elternhelfern zugeordnet.

Nach einem tollen Skitag in den einzelnen Gruppen ging es dann mittags wieder zurück mit dem Bus zur Schule. Am Freitag fand dann zum Abschluss einer erlebnisreichen und tollen Woche das Abschlussrennen statt. Start war an der Bergstation „Wanne". Unter einigen Zuschauern starteten die Kinder einzeln das Rennen. Manche durften anschließend sogar noch an einer kleinen Schneeschanze ihr Können im Skispringen testen. Im Anschluss stärkten sich alle Gruppen an dem Berggasthof Seeweg, wo Elternbeirat und Förderverein für jeden Rennläufer eine Laugenstange, Obst und Früchtetee bereithielt.
Herzlichen Dank an alle Elternhelfer, ohne die diese Woche gar nicht möglich gewesen wäre. Ein herzliches Dankeschön auch an den Förderverein, der wieder die Skilehrer für unsere Anfänger bezahlt. Dank geht auch an den Berggasthof Seeweg für die tolle Brotzeitunterkunft und den Förderverein für die leckere Brotzeit am Renntag. Ein herzliches Vergelt's Gott auch allen Helfern und Initiatoren von Sportamt und Skiclub, die das Skirennen wieder perfekt organisierten.

Eiskalt, viel Sonne und viel Spaß, das ist die Bilanz der Skiwoche

VERGEALT'S GOTT FÜR 3.570 EURO SPENDEN

Der Hospiz/Christophorus-Dienst Oberstdorf sagt den Oberstdorfer Bürgern Vergealt's Gott für 3.570 Euro Spenden.
Das stationäre Allgäu Hospiz in Kempten ist ein Ort der Geborgenheit und des Aufgenommenseins für schwerstkranke Menschen. Ziel ist es, durch medizinische und seelsorgerische Zuwendung bis zuletzt ein würdevolles Leben zu ermöglichen.
Seit Beginn der Hospizbewegung hat sich viel getan. Das Allgäu Hospiz soll erweitert und neu gebaut werden. Dies ist ein finanzieller Kraftakt. Die Mitglieder des Christophorus-dienst Oberstdorf verkauften deshalb am Weihnachtsmarkt symbolische Bausteine für den Neubau. Dabei zeigten die Oberstdorfer Bürger eine großzügige Spendenbereitschaft und es konnte eine Summe von 3.570 Euro an Herrn Josef Mayr, Vorsitzender des Hospizvereins Kempten, übergeben werden.
Vielen Dank und Vergealt's Gott!
Wer den Neubau weiterhin durch den Kauf von symbolischen Bausteinen (Stiftehalter für zehn Stifte) für 25 Euro unterstützen möchte, kann diese bei Hildegard Milz und Helga Geiger erwerben.

WIRTSCHAFT SPENDET FÜR MENSCHEN IN DER REGION

Durch eine Gemeinschaftsaktion des Landkreises Oberallgäu, der Kliniken Kempten-Oberallgäu, des Sozial-Wirtschafts-Werks Oberallgäu (SWW) und des Zweckverbandes für Abfallwirtschaft (ZAK) wurden Partner und Unternehmen aufgerufen, statt Geschenke zu Weihnachten, für regionale Einrichtungen zu spenden. Dabei hatten die Spender eine Auswahlmöglichkeit zwischen vier Einrichtungen.
Vor kurzem konnten die Initiatoren Landrat Anton Klotz und Kliniken-Aufsichtsratsvorsitzender und ZAK-Chef Gebhard Kaiser, die Spende in Höhe von 20.150 Euro an den Schatzmeister des Allgäuer Hilfsfonds e.V., Simon Gehring überreichen.
Wie wichtig diese regionale Spendenbereitschaft ist, sehe man derzeit bei den Soforthilfen bei unerwarteten Unterstützungsmaßnahmen, wie bei den verheerenden Wohnhausbränden in Stiefenhofen-Ranzenried, Oberstaufen-Buflings und Pfronten-Röfleuten. Hier hat der Allgäuer Hilfsfonds nahezu 10.000 Euro Ersthilfe geleistet.
Einmal mehr wurde der Allgäuer Hilfsfonds e.V. – der sich seit 1998 um Menschen, die unverschuldet in Not gekommen sind, kümmert – als wichtige Einrichtung hervorgehoben. „Das hat der Verein aktuell wieder unter Beweis gestellt", so Landrat Anton Klotz.
Kontakt: www.allgäuer-hilfsfonds.de oder allgaeuer-hilfsfonds@gmx.de

Spendenkonten (aktuell auch für die Brandopfer)
Sparkasse Allgäu:
IBAN: DE 94 7335 0000 0000 0028 57, BIC: BYLADEM1ALG
oder
Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu:
IBAN: DE 04 7336 9920 0000 8848 80, BIC: GENODEF1KM1

„SIE SETZEN MASSSTÄBE IM BERGTOURISMUS"

Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner weiht auf dem Nebelhorn das neue Gipfelrestaurant und den spektakulären Nordwandsteig ein

Das Lob kam aus ministeriellem Munde: „Sie setzen Maßstäbe im Bergtourismus", erklärte Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner als Ehrengast bei der Einweihung des neuen Restaurants auf dem Nebelhorn-Gipfel hoch über Oberstdorf und des neuen, spektakulären Nordwandsteigs, der den Gipfel umrundet. „Das Nebelhorn ist mit der heutigen Einweihung als Tourismusmagnet attraktiver denn je", erklärte die Ministerin, die auf 2.224 Meter eines der höchsten Gipfeltreffen ihrer Karriere absolvierte. Den Verantwortlichen der Nebelhornbahn-AG zollte sie großes Lob. „Solche Attraktionen wünsche ich mir für den Bayerntourismus", erklärte sie. Denn die Strahlkraft Projekte dieser Art werte eine ganze Region auf. Zudem ermöglichten sie Tourismus und Bergerlebnis für jedermann. Es seien meist die Bergbahnen, die eine Region beflügeln. Peter Schöttl, Vorstand der Nebelhornbahn-AG betonte, mit dem neuen Restaurant habe man den Blick auf den Gipfel wieder frei gemacht und mit einer souveränen Architektur und einem neuen gastronomischen Konzept für mehr Anziehungskraft gesorgt. Die Gipfelstation sei das Vorzeigeprodukt der Nebelhornbahn. Schöttl: „Hier hat ein ansprechendes Ambiente nicht nur Auswirkungen auf die Gastronomie, sondern ist mitentscheidend für das Gesamterlebnis Gipfel." Der neue Nordwandsteig sei als attraktive Alternative zu einer Gipfelplattform konzipiert und werde den Andrang am eigentlichen Gipfelkreuz reduzieren. Der Steig sei auch für Gäste mit körperlichen Ein-

schränkungen, für Rollstuhl-Fahrer und für Familien mit Kinderwagen gut begehbar.
Als „kleine Elfe in den Allgäuer Bergen" würdigte Augustin Kröll, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Bahn, in Anspielung auf die Hamburger Elbphilharmonie das neue Bauwerk. Er dankte dem Team der Bergbahn und den zahlreichen Firmen für ihren Einsatz und die Leistung, trotz mitunter widriger Wetterumstände in acht Monaten das Projekt realisiert zu haben. Nach Plänen des Vorarlberger Architekten Hermann Kaufmann entstand ein Bauwerk, das sich harmonisch an den Berg schmiegt. Für den Innenausbau wurde maßgeblich Esche verwendet. Insgesamt investierte das Unternehmen in das neue Restaurant 5,5 Mio. Euro. Das Gipfelrestaurant verfügt innen über 82 Sitzplätze. Auf den beiden Terrassen kommen weitere 296 hinzu. Parallel zum neuen Restaurant wurde der Nordwandsteig realisiert, der eine gefahrlose und einfache Umrundung des Gipfels erlaubt und spektakuläre Aus- und Tiefblicke ermöglicht.

Gipfeltreffen der besonderen Art: Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner weihte das neue Gipfelrestaurant und den spektakulären Nordwandsteig ein. Mit Landrat Anton Klotz, Bürgermeister Laurent O. Mies, Bergbahn-Vorstand Peter Schöttl, Aufsichtsrats-Vorsitzenden Augustin Kröll, den Aufsichtsräten Michael Lucke und Norbert Schürmann, Pfarrerin Daniela Ditz-Sievers und Pfarrer Maurus Mayer.

KUNSTHAUS VILLA JAUSS

Moor Colour
Bruno Wank & Max Schmelcher
Bilder und Skulpturen von Bruno Wank und Max Schmelcher aus so unterschiedlichen Werkstoffen, faszinierend bearbeitet und voll eigenwilliger Farbigkeit – Natur und Kunst im Dialog als spannender Einstieg in das Ausstellungsjahr der Villa Jauss.
Eröffnung: 24. März, 19 Uhr
Ausstellung: 25. März bis 28. Mai
Geöffnet: Mittwoch bis Sonntag, 15 bis 18 Uhr,
Ostermontag geöffnet

Kultursalon:
Hans-Jürgen Gerung: Arabische Musik – Geschichte und Notation
31. März, 20 Uhr, Kostenbeitrag: 10 Euro

Dr. Karlheinz Gradl: Die Ordensburg – deutscher Mythos im Herzen des Oberallgäus
7. April, 20 Uhr, Kostenbeitrag: 10 Euro

ARBEITSKREIS OBERSTDORFER ADVENT

Der Arbeitskreis Oberstdorfer Advent organisiert seit 2003 ehrenamtlich die vorweihnachtlichen Veranstaltungen zum Oberstdorfer Advent. Dazu gehören das Anzünden der Kerze am Adventskranz im Kurpark, der weihnachtliche Markt im Oberstdorf Haus, echte Volksmusik und Mundart zur Eröffnung, Klöüsezit und riebege Schtünd sowie der klassische Advent und Kinder im Advent.
Der Arbeitskreis hat sich dafür entschieden, dass die im Advent gesammelten Spenden in Oberstdorf bleiben sollen. Für die musikalische Früherziehung und die musikalische Nachwuchsförderung der Kinder erhält die Grundschule 500 Euro und die Kindergärten 600 Euro. 400 Euro werden verwendet für einen Meisterkurs beim Oberstdorfer Musiksommer.
Dieses Jahr unterstützt der Arbeitskreis Oberstdorfer Advent mit 1.000 Euro insbesondere das Passionskonzert in der Pfarrkirche am 18. März im Rahmen des internationalen festival forum für neue musik – oberstdorf. Hier werden bisher nicht veröffentlichte Texte von Martin Hehl vorgetragen. Hehl war von Beginn an Mitglied im Arbeitskreis Oberstdorfer Advent.

Von links: Helga Große Wichtrup, Ursula Sabel und Gretel Kissner vom Arbeitskreis Oberstdorfer Advent übergaben die Spende für das Passionskonzert an Bürgermeister Laurent Mies (2. von links) und Musikschulleiter Reiner Metzger (rechts).

GOTTESDIENSTE IN DER FASTENZEIT

Am 2. Fastensonntag, 12. März, stellen sich die Kommunionkinder um 11 Uhr im Familiengottesdienst der Pfarrgemeinde vor.

Am 3. Fastensonntag, 19. März, feiern Kinder ab drei Jahren parallel zum Pfarrgottesdienst um 9.30 Uhr einen Kindergottesdienst im Johannisheim.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gruppen und Kreise

Abend entspannter Achtsamkeit
6. März, 20 Uhr, mit Alfred Juraschitz

Kreativkreis „Flotte Nadel", Stricken leichtgemacht
7., 21. März, 4. April, 14.30 Uhr
17. und 31. März, 19.30 Uhr, mit Brigitte Stadler

WandelZeit – TrauerZeit „geliebt"
14. März, 16 Uhr, mit Barbara Wiesinger und Ariane Landwehr

Frauenkreis: Siehe, das ist Gottes Lamm – Bilder vom Isenheimer Altar
14. März, 14.30 Uhr, Leitung: Heidi Hageneier

Gesprächskreis „Ganz im Vertrauen"
16. März, „Augenblick mal – 7 Wochen ohne" – Teil II, 17 Uhr
6. April, „Starke Frauen der Reformation, 17 Uhr
mit Barbara Wiesinger

Sitztanz
17. März, 15 Uhr, mit Waltraud Paulus-Kruck

„Mehr als ein Ma(h)l"
29. März, 11 Uhr miteinander kochen,
12 Uhr gemeinsam essen, mit Elke Hansen und Klaus Bandow

Seniorentreff: „Reformatorische Raterei"
5. April, 15 Uhr, mit Pfrin. Daniela Ditz-Sievers

Weitere Veranstaltungen

Film- und Gesprächsreihe zur Fastenzeit: Gewissensbisse – die sieben Todsünden
jeweils 20 Uhr
7. März, 2. Abend: Zorn
14. März, 3. Abend: Habgier
21. März, 4. Abend: Hochmut
28. März, 5. Abend: Neid
4. April, 6. Abend: Trägheit

Kunstpause – 30 Minuten Kunstwerkmeditation in Wort, Musik und einem Bild
8., 15., 22. und 29. März, 5. April, 17 Uhr

Heilsames Singen
10. und 24. März, 7. April, 14 bis 15 Uhr,
mit Pfrin. Daniela Ditz-Sievers

Friedensgebet
15. März, 19 Uhr, Saal des Gemeindehauses
Pfr. Markus Wiesinger und Imam der muslimischen Gemeinde

Laternenwanderung mit Andacht unterm Sternenzelt
24. März, 7. April, 20 Uhr, ab Christuskirche,
mit Pfr. Roland Sievers

Weitere Veranstaltungen unter
www.oberstdorf-evangelisch.de
Herzliche Einladung!
Ihr Markus Wiesinger, Pfr.

ERSTE CD VON „NÄTT GLII"

Die Oberstdorfer Gesangsgruppe „Nätt glii", Sieger des Internationalen Oberstdorfer Jodlerwettbewerbs 2016, hat gemeinsam mit der Oberstdorfer „Mathesdag-Museg" ihre erste CD im kleinen Saal der kommunalen Musikschule aufgenommen.
Vorgestellt wird die CD am 1. April um 20 Uhr im Oberstdorf Haus. Durch das Programm führt Josef Dornach.
Der Eintritt ist frei.

Die beiden Gruppen gemeinsam mit dem Wiener Tonmeister Ulli Treutwein, der die Aufnahmen leitete.

INTERNATIONALES FESTIVAL FORUM FÜR NEUE MUSIK

Drei Uraufführungen

Bereits zum elften Mal findet das internationale festival forum für neue musik – oberstdorf statt.
Neben dem Oberstdorfer Musiksommer hat sich mit den Jahren ein von der Musikschule organisiertes und betreutes Festival der Neuen Musik etabliert, das sich besonders um die Vermittlung zeitgenössischer Kunst bemüht. Künstler von Japan bis Amerika, von Finnland bis Sizilien haben sich die letzten zehn Jahre für dieses kleine Oberstdorfer Juwel engagiert. Initiator Hans-Jürgen Gerung begrüßt zum zweiten Mal Prof. Markus Utz von der Züricher Hochschule der Künste – und er kommt nicht allein, sondern mit seinem hochdekorierten ensemble cantissimo. Außerdem reist die Religionswissenschaftlerin Dr. Melanie Barbato von der im Vatikan beheimateten University of Rome an, um einen Vortrag über das anstehende Passionskonzert zu halten. Sie bezieht sich dabei auch auf das zugrunde liegende unveröffentlichte Textmaterial des Oberstdorfer Dichters Martin Hehl.
Hehls Texte werden in vier Meditationen mit neuen Werken für Barockcello verknüpft und von dem Dozenten und Schauspieler Oliver Mannel (ebenfalls von der Züricher Hochschule der Künste) rezitiert. Das Barockcello spielt der aus Moskau stammende Virtuose Dimitri Dichtiar.
Domenico Scarlattis Stabat Mater wird als zweites Hauptstück zusammen mit dem berühmten Miserere von Gregorio Allegri im Zentrum stehen. Es handelt sich bei beiden Werken um einzigartige Perlen sakraler Vokalkunst, die als Eckpunkte das Passionskonzert rahmen werden und die inhaltliche Bezüge zu allen anderen Programmpunkten haben.
Ein neues, dreiteiliges Chorwerk des Oberstdorfes Hans-Jürgen Gerung, über die Klage des Jeremias, entstanden im Auftrag von Prof. Utz und dem ensemble cantissimo, wird – zusammen mit den Hehl-Meditationen und einem sakralen Frühwerk von Karlheinz Stockhausen den zeitgenössischen Bereich der Passionsmusiken abdecken und sowohl in Besetzung als auch in kompositorischer Ausarbeitung in engem Zusammenhang zu den tradierten Werken des Programms stehen.

Vortrag: **Der Schmerz in der Musik**
Referentin: Dr. Melanie Barbato – Westfälische Wilhelms-Universität Münster & American University of Rome
17. März, 20 Uhr, Johannisheim, Oststraße 2

Moderierte Generalprobe
Leitung: Prof. Markus Utz – Züricher Hochschule der Künste
18. März, 10 bis 12.30 Uhr, Katholische Pfarrkirche St. Johannes Baptist

Passionskonzert mit unveröffentlichten Texten des 2012 verstorbenen Oberstdorfer Dichters Martin Hehl
ensemble cantissimo
Dimitri Dichtiar – Violoncello
Oliver Mannel – Rezitation
Markus Utz – Leitung und Orgel
18. März, 15 Uhr, Katholische Pfarrkirche St. Johannes Baptist

Das internationale festival forum für neue musik – oberstdorf wurde 2006 von dem Komponisten Hans-Jürgen Gerung ins Leben gerufen. Die Vermittlung zeitgenössischer Werke an Schüler ist Hauptanliegen dieser jährlich im März stattfindenden Reihe. In der Zeitspanne eines Wochenendes wird ein enger Kontakt zwischen Publikum, Komponisten und Interpreten hergestellt. Jede Veranstaltung widmet sich ganz einem Komponisten, einem herausragenden Interpreten oder Ensemble, dessen Werk und einem ausgewählten thematischen Schwerpunkt in Konzerten, Workshops und Vorträgen. Das Festival hat mittlerweile einen klangvollen Namen weit über Oberstdorf hinaus und erst 2015 wurde die Veranstaltungsreihe durch die Schwedische Sibelius Foundation ausgezeichnet und finanziell unterstützt.
2017 liegt der Fokus ganz auf der Chorarbeit und es ist gelungen, mit Prof. Markus Utz einen der führenden Dirigenten ins Oberallgäu zu holen. Das von Utz gegründete ensemble cantissimo gehört zu den besten Chören Deutschlands und seine spezielle Ausrichtung auf die Verbindung Alter und Neuer Musik macht die Konzerte zu einem einzigartigen Erlebnis.

Dr. Melanie Barbato

Prof. Markus Utz

FUNKENFEUER

Skiclub Tiefenbach lädt ein
Am 5. März in Tiefenbach, Dorfmitte
Bewirtung ab 18 Uhr
Fackelwanderung zum Funken 18.15 Uhr, Treffpunkt an der Kirche
Alle Gäste & Einheimischen sind recht herzlich eingeladen. Mit hausgemachtem Kinderpunsch, Glühwein, Funkenkiechle, Steak & Wurst vom Grill sorgt der SCT für euer leibliches Wohl.

Schützenverein Schöllang 1889 e.V. lädt ein
zum Dörfler-Familien-Funken
5. März, ab 18.30 Uhr, in Schöllang, Ortseingang Süd (gegenüber ehem. Skilift) in Leo Hemers Feld. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.
Alle Einheimischen und Gäste sind dazu recht herzlich eingeladen.

S'OBRED

Abendkonzert und Jodlerfrühschoppen

Zum neunten Mal veranstalten die Breitachtalar Johlar ihr Konzert „s'obred" in der Alpenrose in Tiefenbach. In diesem Jahr lassen die Breitachtaler dem abendlichen Konzert am 11. März einen sonntäglichen Jodlerfrühschoppen am 12. März folgen.

Abendkonzert s'obred, 11. März, 20 Uhr, Eintritt 13 Euro
Mit dabei der Jodlerklub Oberburg aus der Schweiz, der kleine Grenzverkehr, das Jodlertrio Nätt glii und die Veranstalter selbst, die Breitachtalar Johlar. Durch das Programm führt Johannes Hitzelberger.

Johlarfriehschoppe, 12. März, 10.30 Uhr, Eintritt frei
Neben den Breitachtalar Johlar und dem Jodlerklub Oberburg spielt die Gruppe Starzlachschwung zum Frühschoppen auf. Dazu bieten die Breitachtaler einen Brunch für all diejenigen an, die die musikalischen Klänge kulinarisch begleiten wollen.

Die Breitachtalar freuen sich auf Ihren Besuch.
Kartenvorverkauf für die Abendveranstaltung über Tourismus Oberstdorf, Tel. 08322/700290,
E-Mail: Kartenvorverkauf@oberstdorf.de

FAHRRADBASAR

Kolping Oberstdorf

Unter dem Motto: „Alles, was rollt" veranstaltet die Kolpingsfamilie Oberstdorf am ersten Aprilwochenende ihren jährlichen Frühlingsbasar.
Neben Fahrrädern in allen Größen werden auch Roller, Kinderwagen, Dreiräder, Inlineskates und „rollendes" Spielzeug verkauft.

Warenannahme ist am Freitag, 31. März, von 17 bis 19 Uhr im Kolpinghaus, Obere Bahnhofstraße 10.
Der Verkauf ist im Kolpinghaus am Samstag, 1. April, zwischen 10 und 12 Uhr.
Artikellisten und weitere Informationen gibt es unter www.kolping-oberstdorf.de in der Rubrik „Kolping Kinderkleider Bazar".

THEATER IN TIEFENBACH

Hubertus und dia Nacht im Wold von Peter Schwarz

Hubertus Jäger ist glücklich, als Gewinner eines Glückloses dürfen er und eine Begleitperson seiner Wahl am Ironman-Wettbewerb in Hawaii teilnehmen und was ihn besonders erfreut, alles ist gratis, Flug, Hotel und Unterhaltungsprogramm. Selbstverständlich kommt als Begleiter für ihn nur sein bester Freund Friedolin in Betracht und auch vor dem Härtetest, den sie vor dem Flug nach Hawaii bestehen müssen, ist den beiden nicht bang. Leider verläuft in dieser Nacht alles anders, als es die beiden geplant haben und

Die Theatergruppe Tiefenbach in Aktion

Friedolin ist überzeugt, dass sein letztes Stündlein geschlagen hat.
Aber auch deren Ehefrauen Roswitha und Maria, die fest entschlossen sind, mit Unterstützung der Schönheitsberaterin Linda Lee ihre jugendliche Schönheit wiederzuerlangen, erleben eine böse Überraschung. Zum Glück gibt es da noch den pfiffigen Opa Albert, der dafür sorgt, dass am Ende die Welt wieder in Ordnung ist.

Aufführungstermine
Premiere: Freitag, 31. März
Aufführungen: 2. April, 6. April, 7. April, 8. April und 9. April jeweils 20 Uhr, Alpenrose Tiefenbach

Kartenvorverkauf:
27. März, von 9 bis 12 Uhr, Tourist-Information Alpenrose Tiefenbach oder telefonisch unter 0170/8374493.
An den weiteren Tagen findet der Kartenvorverkauf nur noch telefonisch statt.
Die Karten können Montag bis Freitag zwischen 17 und 19 Uhr unter der genannten Mobil-Nummer bestellt, und an den jeweiligen Spieltagen an der Abendkasse abgeholt werden.
Karten sind an den Spieltagen ab 19 Uhr auch an der Abendkasse erhältlich.

DER GEBIRGSTRACHTEN- UND HEIMAT-SCHUTZVEREIN OBERSTDORF E.V.

lädt alle Mitglieder zur diesjährigen

GENERALVERSAMMLUNG

am Samstag, dem 11. März 2017, um 20.00 Uhr im Landgasthof „Zum Augustiner" ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Ehrungen
7. Verschiedenes

Die Vorstandschaft

KINDERGARTENFÖRDERVEREIN OBERSTDORF E.V.

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

am Mittwoch, 22. März 2017, um 20.00 Uhr im Restaurant „Weinklause" Oberstdorf

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Fördern auch Sie das Wohl unserer Kinder, durch Mitgliedschaft oder persönliches Engagement.

Inge Holzenberger
1. Vorsitzende

EISSPORTCLUB OBERSTDORF

Eiskunstlauf: Silbermedaille für Aljona Savchenko und Bruno Massot

Vom 23. bis 29. Januar fanden in Ostrava/Tschechien die Europameisterschaften im Eiskunstlaufen statt. Auch Sportler des EC Oberstdorf waren vertreten. Im Eistanzen konnten Kavita Lorenz und Panagiotis Polizoakis ihren 14. Platz aus dem Vorjahr halten und begeisterten mit ihren beiden Programmen das Publikum.
Den Glanzpunkt setzten dann Aljona Savchenko und Bruno Massot im Paarlaufen, die mit zwei wunderschönen Programmen Vize-Europameister wurden. Aljona Savchenko war gerade erst nach einer Fußverletzung rechtzeitig fit geworden für diese Europameisterschaften. Das Paar ließ deshalb den dreifachen Wurf Axel im Kurzprogramm aus und zeigte ihn doppelt. Beim ansonsten perfekten Kurzprogramm unterlief Aljona ein Fehler, der zu einem Sturz führte. Die fehlerfreie Kür verzauberte jedoch Publikum und Preisgericht, sie gewannen die Kürwertung. Zum Gesamtsieg reichte es dennoch nicht aufgrund des Punktevorsprungs des russischen Paares Tarasova/Morozov aus dem Kurzprogramm.

Short Track: Juniorenweltmeisterschaft Short Track in Innsbruck

Vom 27. bis 29. Januar waren die Oberstdorfer Anna Beiser (16) und Luca Löffler (18) im benachbarten Tirol am Start. Für Anna Beiser, die letztes Jahr schon als Staffelläuferin dabei war, ging es, wie für Luca Löffler, erstmals auch im Einzel an den Start. Bei einem sehr hohen Niveau in den Rennen, zeigte sich schnell, dass das Feld von den Asiaten dominiert wird.
Anna zeigte engagierte Rennen, scheiterte jedoch knapp auf den ersten beiden Strecken im Vorlauf. Bei den 1.000 m-Rennen schaffte sie sogar den Einzug ins Viertelfinale und belegte den 21. Platz.
Luca musste sich in einem Teilnehmerfeld von 95 Startern durchsetzen und landete am Ende auf Platz 40. Auf 1.500 m erreichte er noch als Sieger im Vorlauf die nächste Runde, hatte aber dann Pech bei der Auslosung.
Trotzdem kann man mit dem Abschneiden der beiden Kufenflitzer zufrieden sein. Sie gestalteten ihre Rennen aktiv mit und bestätigten ihre Leistung mit Bestzeiten auf allen Strecken.
In der Staffel über 3000 m erreichte das deutsche Herrenteam Platz 11. Eine deutsche Damenstaffel war nicht am Start.

Luca Löffler und Anna Beiser

SKICLUB OBERSTDORF

WM-Generalprobe auf der Heini-Klopfer-Skiflugschanze

Zwei Mal stand am Ende der Österreicher Stefan Kraft ganz oben auf dem Podium und beendete das Oberstdorf Skiflug-Wochenende als Doppelsieger. Beide mal knapp geschlagen: Andreas Wellinger, der sich aber dafür mit 238 Metern den Schanzenrekord sicherte.
Die insgesamt 38.800 Zuschauer an den drei Tagen erlebten spannende Bewerbe im Stillachtal mit zahlreichen Flügen über die 200-Meter-Marke und einem verdienten Doppelsieger. Dritter wurde am Samstag der Pole Kamil Stoch, am Sonntag etwas überraschend der Slowene Jurij Tepes.
Bei jedem Sprung steigern konnte sich auch der Oberstdorfer Karl Geiger, der am Donnerstagabend im Rahmen der offiziellen Eröffnung den ersten Flug machen durfte und dabei bei 184 Meter landete. Am Ende stehen für ihn auf seiner Heimschanze 207,5 Meter zu Buche.
Nach dieser gelungenen Generalprobe mit viel Lob von den Sportlern für die neue Schanze geht es nun direkt weiter mit den Vorbereitungen für das Highlight im kommenden Winter: die FIS Skiflug-Weltmeisterschaften vom 18. bis 21. Januar 2018.

Siegerehrung am Sonntag: Andreas Wellinger, Stefan Kraft und Jurij Tepes

Katharina Althaus gewinnt ersten Weltcup

Historischer Erfolg für Deutschlands Skispringerinnen: Beim Weltcup im slowenischen Ljubno haben Katharina Althaus (Oberstdorf), Olympiasiegerin Carina Vogt (Degenfeld) und Svenja Würth (Baiersbronn) einen deutschen Dreifach-Erfolg gefeiert. Nie zuvor hatten im Weltcup drei Springerinnen aus einem Land gemeinsam auf dem Podest gestanden. Bereits nach dem ersten Durchgang hatten die drei deutschen Springerinnen mit Althaus an der Spitze, die im ersten Wettbewerb hinter der Norwegerin Maren Lundby und der Österreicherin Daniela Iraschko-Stolz Dritte geworden war, an der Spitze gelegen. Während Althaus souverän ihren Vorsprung ins Tal brachte, zog Vogt noch an Würth vorbei.
„Ich bin überglücklich, ich kann es gar nicht so richtig glauben", sagte Althaus, die erst im Januar erstmals aufs Treppchen gesprungen war.
Mit dem Dreierschlag meldeten die deutschen Springerinnen um Titelverteidigerin Vogt Medaillenansprüche für die WM in Lahti (22. Februar bis 5. März) an. Vor allem im Mixed-Wettbewerb könnte es für Althaus und Vogt wahrscheinlich an der Seite von Andreas Wellinger und Markus Eisenbichler um Gold gehen.

Gold, Silber, Bronze

Bei der Junioren-WM in Park City (USA) gewann Vinzenz Geiger überlegen die Goldmedaille. Der 19-Jährige aus Oberstdorf, der schon im Weltcup regelmäßig mit Top-Platzierungen glänzte, lag bereits nach dem Springen in Führung. Im anschließenden Langlauf über fünf Kilometer ließ er sich den Titel nicht mehr nehmen. „Das fühlt sich super an. Nach nicht so optimaler Vorbereitung mit Krankheit und Sturz bin ich jetzt umso glücklicher", sagte Geiger nach dem Wettbewerb auf der Olympiastrecke von 2002. Der Allgäuer hat dank starker Leistungen im Weltcup auch die Norm für die „große" WM in Lahti (22. Februar bis 5. März) bereits erfüllt.
Auch die deutschen Skispringerinnen haben bei der Junioren-WM in Park City (USA) Gold im Teamwettbewerb gewonnen. Gianina Ernst (Oberstdorf), Agnes Reisch (Isny), Luisa Görlich und Pauline Heßler (beide Lauscha) gewannen deutlich vor Slowenien und Österreich. Im Einzel hat Gianina Ernst mit dem undankbaren Platz vier einen Podestplatz knapp verpasst, dafür reichte es im Mixed-Team-Bewerb mit Silber ebenfalls für eine Medaille.
Die Edelmetallsammlung komplett machte Coletta Rydzek im Langlauf-Sprint über 1,4 km. Sie gewann die Bronze-Medaille. Gold holte sich die Russin Polina Nakrasova, dahinter folgten Antonia Fräbel und Coletta Rydzek.

Jungadler holen Gold

Mit starken Sprüngen auf sich aufmerksam gemacht haben die drei Nachwuchs-Skispringer Tobias König, Felix Althaus und Philipp Raimund. Bei der deutschen Jugendmeisterschaft der Skispringer im baden-württembergischen Baiersbronn für die Jugend 16 und 17 holten sie eine Gold- und eine Silbermedaille. Die Titel wurden im Einzelwettkampf sowie im Teamspringen vergeben.
In der Jugend 16 erzielte SCO-Athlet Tobias König den siebten Platz in der Einzelwertung. Philipp Raimund (Jugend 17) segelte mit zwei guten Sprüngen auf Platz zwei, sicherte sich somit die Silbermedaille und den Titel des deutschen Vizemeisters in seiner Altersklasse.
Beim Teamwettkampf konnten alle Sportler des SC Oberstdorf und des Stützpunktes ihre Leistung steigern. Das Team Bayern I mit Althaus und Raimund an der Seite der beiden Partenkirchener Max Goller und Kilian Märkl sicherte sich mit einer sehr guten Gesamtleistung den Titel und verwies die Teams aus Baden-Württemberg und Thüringen auf die Plätze zwei und drei.

35. PREISSCHAFKOPFEN IN TIEFENBACH

Alle Feuerwehrkameraden, Nicht-Feuerwehrler und auch Damen sind recht herzlich eingeladen zum 35. Preisschafkopfen der Freiwilligen Feuerwehr Tiefenbach. Los geht's am Samstag, 4. März, um 20.15 Uhr, im „Florianstüble" im Feuerwehrhaus Tiefenbach, an der Straße zur Breitachklamm. Zu gewinnen gibt es neben rund 60 schönen Sachpreisen als 1. Preis einen Alpenrundflug. Die Feuerwehr, die mit mindestens zehn Mitgliedern teilnimmt, erhält zudem noch ein 15-Liter-Fass süffiges Hirsch-Bier.
Die Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach freut sich, diesen gemütlichen Abend, der auch der Pflege der Kameradschaft dient, nun schon zum fünfunddreißigsten Mal veranstalten zu können. Der Reinerlös kommt wieder der Verbesserung der Ausrüstung der Feuerwehr zu Gute.

MUSIK- UND TRACHTENVEREIN SCHÖLLANG E.V. LÄDT EIN

Jahreshauptversammlung
10. März, 20 Uhr, im Schelchwangsaal
Alle aktiven und passiven Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen

Preisschafkopfen
11. März, 20 Uhr, im Schelchwangsaal

NICHT REDEN, SONDERN MACHEN

CSU Frauen Union Oberstdorf formiert sich neu

Die Oberstdorfer Frauen Union stellte die Weichen für die nächsten zwei Jahre. Bei der Jahreshauptversammlung am 1. Februar sprachen die Mitglieder der bisherigen Ortsvorsitzenden Irene Kraus einstimmig erneut das Vertrauen aus und bestätigten sie im Amt. Ebenfalls einstimmig gewählt wurde Barbara Ess zur Stellvertreterin.
Irene Kraus zeigte in ihrem Rückblick die Aktionen des Jahres 2016 wie die Gestaltung des Seniorenausfluges und des Kaffeenachmittages im Johannisheim für die Bewohner des BRK-Haus der Senioren und des Haus Herbstsonne. Eine Spende von 1.000 Euro ging an den Hospizverein Kempten-Oberallgäu, kleinere Spenden an bedürftige Bürger im Ort. Neben dem sozialen Engagement kamen auch Kunst und Kultur nicht zu kurz. Ausflüge nach München und diverse Besichtigungen standen auf dem Programm. Das Thema Flüchtlinge begleitete die beiden letzten Jahre immer wieder. „Wir müssen uns einmischen, forderten wir von uns vor zwei Jahren", so Irene Kraus, „wir haben uns eingemischt und das mit Erfolg!"
Adalbert Schall, Ortsvorsitzender der CSU Oberstdorf, bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und zeigte Themen der nächsten Jahre auf.
Die Damen freuten sich über zwei neue Fördermitglieder: Uwe Lassau und Michael Speiser, beide Vorstandsmitglieder der CSU Oberstdorf. Die Frauen Union hat nun drei männliche Förderer, Albert Titscher wagte schon vor zwei Jahren diesen Schritt.
Der neue Vorstand:
Irene Kraus, Ortsvorsitzende
Barbara Ess, Stellvertreterin
Marga Schreiber, Schatzmeisterin
Julia Ess-Meier, Schriftführerin
Beisitzer:
Elisabeth Andreas-Arnold, Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Hildegund Engelmaier, stellvertretende Schriftführerin
Martina Specht
Dorothea Jäger
Ingrun Besler
Annegret Hein und Margit Huber, Kassenprüferinnen

Die nächste Monatsversammlung findet am 5. April, 19 Uhr, im Hotel Filser statt.
Gäste sind herzlich willkommen. Mitmachen kann jede Frau ab 16 Jahren.

Vordere Reihe von links: Irene Kraus, Annegret Hein, Marga Schreiber, Julia Ess-Meier
Hintere Reihe von links: Barbara Ess, Dorothea Jäger, Ingrun Besler, Elisabeth Andreas-Arnold, Martina Specht

DAV OBERSTDORF

Das neue Jugendprogramm
Gletscherwochenende für Jugendliche im Pitztal vom 21. bis 23. April 2017
Die Jugendleiter Merlyn und Samuel organisieren ein Gletscherwochenende im Pitztal mit Skifahren, Snowboarden, Wandern, Musik, Action und mehr für Jugendliche von 10 bis 15 Jahren. Der Felsenhof im Pitztal ist eine Selbstversorgerhütte, es wird also gemeinsam gekocht. Für diese Veranstaltung ist die Mitgliedschaft im DAV Oberstdorf erforderlich.
Die Kosten: 95,00 Euro pro Jugendlicher, zzgl. Skipass.
Anmeldeschluss: 9. April 2017.
Kontakt samuel.heinrich@web.de
Mobil: 0151/53218066 (Samuel)
0172/9172016 (Merlyn)
Wichtige Informationen:
Unterkunft: Felsenhof Pitztal, www.felsenhof-pitztal.com
Skigebiet: Pitztaler Gletscher
Abfahrt: Freitag, 21.04.2017, Nachmittag
Ankunft: Sonntag, 23.04.2017, Abend

Ob Gletscherwochenende im April, Mountainbiken für Jugendliche, Bouldernachmittage oder Zeltlager – Angebote sind immer aktuell unter www.alpenverein-oberstdorf.de/Programm zu finden.

Auch die Geschäftsstelle gibt Auskunft: Mittwoch von 18 bis 20 Uhr und Freitag von 14.30 bis 18.30 Uhr.

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Oberstdorf

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Montag, 27. März 2017, 19.00 Uhr
Hotel Wittelsbacher Hof

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Berichte der Vorstandschaft
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Kassenprüfer und Beschluss über den Haushaltsvoranschlag 2017
4. Bericht der Jugendreferentin
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Berichte der Warte
7. Neuwahlen
8. Mitgliedsbeiträge
9. Sonstiges

JAHRESRÜCKBLICK 2016 DES FRAUENBUNDES OBERSTDORF

K D F B
Katholischer Deutscher FRAUENBUND

Der Frauenbund feierte 2016 seinen 95. Geburtstag. Heute wie damals gilt: Einfach dort helfen, wo Hilfe gebraucht wird.
Das Jahr 2016 fing mit einem Faschingskränzle im Januar an. Dank der Damen des Kolpingvereins, einer Abordnung des Schützenvereins, der Turnerdamen und der Vereinsmitglieder gab es super Stimmung.
Im März fanden Neuwahlen statt. Die Mitglieder des neuen Vorstandteams sind Judith Maurus (Schatzmeisterin), Pia Gehring (Schriftführerin), Petra Mies, Angela Zapf, Marianne Imminger und Resi Herzog.
Am Palmsonntag verkauften die Mitglieder selbst gebundene Palmbuschen vor der Kirche.
Der Jahresausflug Anfang Juni führte in den Bregenzer Wald. In der Kirche des Hl. Leonhard hielten die Frauen eine kleine Andacht. In der Juppenwerkstatt besichtigten sie die Herstellung der Bregenzerwälder Tracht.
Im Juni fand der Buchflohmarkt im Johannisheim statt. Den Erlös stockten die Mitglieder auf und gaben 1.500 Euro an den Frauenbund Simbach für die Flutopfer weiter. Im August bewirtschaftete der Frauenbund die Cafeteria am Dorffest und gab eine Spende an LUMEPA weiter. Den Großteil des Erlöses aus zwei Tagen Flohmarkt Ende August spendeten die Frauen an den Hospizverein Kempten-Oberallgäu für ein neues Gästehaus.
Im November gratulierten viele Gäste zum 95-jährigen Jubiläum, darunter Bürgermeister Laurent Mies, Diözesanvorsitzende Mechthild Lagleder und viele Vertreterinnen aus den anderen Zweigvereinen.
Ebenfalls im November begannen die Vorbereitungen für den Adventsmarkt. Der Adventsmarkt, veranstaltet zusammen mit der Kolpingsfamilie, war ein großer Erfolg.
Kurz vor Weihnachten verteilte der Frauenbund Spenden von mehreren tausend Euro an bedürftige Einheimische, die Oberstdorfer Kindergärten und caritative Einrichtungen.
Für das neue Team war das Jahr 2016 eine Herausforderung. Dank der Unterstützung vieler Helfer haben die Frauen es dennoch geschafft.

Jahresausflug des kath. Frauenbundes

NOTRUFE

Feuerwehr und Rettungsdienst	**Tel. 112**
Polizei-Notruf	**Tel. 110**
Gehörlosennotruf	Fax 0831/96096682
Krankentransport	Tel. 0831/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116117
Zahnärztlicher Notdienst	www.zahnarzt-notdienst.de

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus	Tel. 08322/7030
MVZ	Tel. 08322/703103
Bayer. Rotes Kreuz	Tel. 08322/940680
– Hausnotruf und Essen auf Rädern	Tel. 0800/9060777
Bergwacht	Tel. 08322/2255
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322/606587
Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322/606309
Christophorusdienst Hospiz	Tel. 08322/2226
Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V. Migrationsberatung Oberallgäu	Tel. 0831/10934
Rollende Tierarztpraxis Dr. Barbara Asböck-Mayr	Tel. 0172/8310786
Tierarztpraxis Dr. Gessler	Tel. 08322/7747

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag 8.30 – 10.30 Uhr Büro des Bürgermeisters

Anmeldung erbeten!

Ansprechpartnerin: Marita Jäger, Sekretariat Bürgermeisteramt, Tel. 08322/700-755, Fax 700-799, E-Mail: m.jaeger@markt-oberstdorf.de

APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:
http://www.oberstdorf.de/urlaub/service

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Donnerstag, 09.03.2017
19.30 Uhr Bauausschuss
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Donnerstag, 16.03.2017
19.30 Uhr Marktgemeinderat
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Donnerstag, 23.03.2017
19.30 Uhr Finanzausschuss
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag	15 – 17 Uhr
Freitag	14 – 17 Uhr
Samstag	9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf

Kontakt: www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html, Tel. 0831/25282-36 oder -37

ALLGÄUER NADELSTICHE

Am 8. und 9. April finden im Eissportzentrum in Oberstdorf die Allgäuer Nadelstiche 2017 statt.
Nähen, Patchwork, Stricken, Filzen und Sticken – das sind die Themen der großen Handarbeitsmesse Allgäuer Nadelstiche, zu der mehr als 60 Aussteller aus ganz Deutschland, dem Vorarlberg und den Niederlanden nach Oberstdorf anreisen. Dazu wird es über 70 Workshops an beiden Tagen aus allen Sparten geben. Für fast alle Workshops wird keine Kursgebühr fällig – nur die Materialkosten müssen übernommen werden. Für die kleinen Messebesucher gibt es einen Kindernähkurs und eine Spiel- und Bastelecke. In der Gebrauchtbörse wird alles verkauft, was zu Hause an Handarbeitsmaterial übrig ist. Die Damen der Messe kümmern sich um die Präsentation und den Verkauf. Kundennummern dafür können unter info@allgaeuer-nadelstiche.de angefordert werden.
Für Gespräche rund ums Thema Handarbeit trifft man sich im Nähcafé. Zum Messeangebot an diesem Aprilwochenende gehört auch eine Ausstellung mit Arbeiten der Patchworkgilde Deutschland. Bei der Verlosung im Rahmen der Messe gibt es als Hauptpreis einen großen, dekorativen Quilt zu gewinnen.
Geöffnet sind die Allgäuer Nadelstiche am Samstag, 8. April, von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag, 9. April, von 9 bis 17 Uhr. Der Eintritt kostet 2,50 Euro, Kinder bis 12 Jahre sind frei. Das Ausstellungsgelände im Eissportzentrum ist kinderwagen- und rollstuhlgerecht. Parkplätze gibt es rund ums Eisstadion und in der Tiefgarage.

FAMILIENKALENDER

Geburten

17.01.2017 Magnus Christian Fleuter
Eltern: Anja Fleuter, geb. Ludorf, und Christian Torsten Fleuter, Trettachstraße 20, Oberstdorf

25.01.2017 Alina Theresa Blanz
Eltern: Lucia Maria Blanz, geb. Maetzler, und Urban Blanz, Reichenbach 35 a, Oberstdorf

Eheschließungen

26.01.2017 Ines Maria Weiler-Pfingsten, geb. Weiler, und Josef Göttle, Im Steinach 7, Oberstdorf

Sterbefälle

30.12.2017 Irma Berta Konrad, geb. Braxmair, Metzgerstraße 3, Oberstdorf

31.12.2017 Katharina Kohl, geb. Link, Am Egg 4, Oberstdorf-Schöllang

02.01.2017 Joachim Anton Hindelang, Wurzerstraße 10, Oberstdorf

05.01.2017 Maria Moißl, geb. Roßmeißl, Holzerstraße 17, Oberstdorf

05.01.2017 Rosina Theresia Müller, geb. Tauscher, Alpgaustraße 31, Oberstdorf

10.01.2017 Hans Josef Vogler, Oststraße 30 a, Oberstdorf

11.01.2017 Ilka Jesinghaus, geb. Horsel, Holzerstraße 10, Oberstdorf

18.01.2017 Gerta Ida Hedwig Baindner, geb. Gering, Holzerstraße 17, Oberstdorf

19.01.2017 Elfriede Margarete Ulmrich, geb. Blum, Alpenrosenstraße 2, Oberstdorf

19.01.2017 Gerda Martha Strauch, geb. Opitz, Rettenberger Straße 25, Oberstdorf

25.01.2017 Martha Anna Adldinger, geb. Kleinmaier, Holzerstraße 17, Oberstdorf

26.01.2017 Gerhard Fischer, Obere Bahnhofstraße 3, Oberstdorf

26.01.2017 Helmut Kurt Philipp Störch, Aurikelstraße 5, Oberstdorf

27.01.2017 Elfriede Maria Riedel, geb. Söllner, Lindenstraße 9, Oberstdorf

28.01.2017 Fridolin Triebenbacher, Reichenbach 3, Oberstdorf

31.01.2017 Peter Palz, Weststraße 30, Oberstdorf

02.02.2017 Johann August Käufler, Mayersoygasse 15, Oberstdorf

07.02.2017 Else Schittler, geb. Eberhart, Buchenhainweg 11, Oberstdorf

OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten

Die OBERSTDORF BIBLIOTHEK ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Mit der Maus ins Bücherregal

Auswählen, einloggen, herunterladen – so einfach funktioniert das digitale Ausleihen bei der OBERSTDORF BIBLIOTHEK. Mit der Onleihe kann jeder Bibliothekskunde rund um die Uhr aktuelle Bestseller oder Hörbücher ausleihen. Er braucht dazu nur einen Internetanschluss sowie einen PC, Laptop, Tablet, E-Reader oder Smartphone und einen gültigen Bibliotheksausweis.

Wortschmiede liest in OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Die „Wortschmiede" ist eine Gruppe von Autoren aus dem Oberallgäu, die sich regelmäßig trifft. Dabei werden eigene Texte zu einem festgelegten Thema gelesen und besprochen. Bei der Lesung in der OBERSTDORF BIBLIOTHEK werden mehrere Autorinnen und Autoren als „Wort-Schmiede" eine Visitenkarte ihrer literarischen Arbeit abgeben, mit Gedichten und kurzen Geschichten.

Am Dienstag, **7. März, um 18 Uhr,** findet eine Lesung in der OBERSTDORF BIBLIOTHEK, Rubinger Straße 8, statt.
Der Eintritt ist frei.

Buchtipp ist gleichzeitig eine Einladung – „Verstrickungen"

In der OBERSTDORF BIBLIOTHEK gibt es zahlreiche Bücher aus dem Bereich Handarbeiten. Egal ob eine warme Mütze, modische Socken, Kuscheltiere oder eine Jacke – Sie finden eine große Auswahl an Anleitungen und Ideen. Das Team der OBERSTDORF BIBLIOTHEK lädt Sie ein, sich in gemütlicher Runde zum Handarbeiten zu treffen.

Es spielt keine Rolle, ob Sie Anfänger sind oder bereits ein Handarbeitsprofi. Ziel ist, gemeinsam zu „nadeln", sich auszutauschen und wertvolle Tipps weiterzugeben.
Alle Leser und Nichtleser sind eingeladen, am **9. März, von 15 bis 17 Uhr,** „bewaffnet" mit Nadel und Wolle in die Bibliothek zu kommen. Wir freuen uns, wenn auf diese Art ganz neue „Verstrickungen" zwischen den Zeilen entstehen.

ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.
Ansprechpartnerin: Christine Uebelhör, Büro des Bürgermeisters, E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de oder Tel. 08322/700-726.

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUT-ANNAHME OBERSTDORF

1. März bis 31. März	Mittwoch	13.30 bis 16.30 Uhr
	Samstag	9.00 bis 11.30 Uhr

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf, Tel. 08322/911-168
Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/kompostierungsanlage.html und http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/entsorgung

IMPRESSUM

Herausgeber:
Markt Oberstdorf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700-700
www.oberstdorf.de

Redaktion:
Miriam Frietsch
Wolfgang Ländle
Christine Uebelhör
Elke Wiartalla

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:
EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Peter Fuchs
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Konzept und Gestaltung:
MS&P Creative Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Fotobeiträge dieser Ausgabe:
Markt Oberstdorf, privat, Dominik Berchtold, Bergbahnen Oberstdorf-Kleinwalsertal, Sabine Metzger

Titelfoto:
Winter
Marita Jäger

Erscheinungsweise:
monatlich

Der nächste OBERSTDORFER erscheint am Freitag, 7. April 2017.
Beiträge bitte per E-Mail an redaktion@markt-oberstdorf.de.

Der OBERSTDORFER wird kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

Anzeigenschluss ist am Donnerstag, 30. März 2017, 12 Uhr

HU VORAB-CHECK

Mit unserem HU Vorab-Check wird Ihr Fahrzeug bestens auf die gesetzliche Prüfung vorbereitet: **Wir prüfen vorab alle relevanten Punkte.**

€ 0,-*

* Angebot gültig für Privatkunden und Ford Pkw-Modelle ab 5 Jahren. Zzgl. eventueller Zusatzarbeiten und Material. Die Hauptuntersuchung selbst wird in unserem Haus gegen gesonderte Berechnung nach § 29 StVZO durch einen Prüfer einer anerkannten Prüforganisation (z. B. DEKRA, TÜV, GTÜ, KÜS) durchgeführt.

HARTMANN
SONTHOFEN

Auto Hartmann GmbH
An der Eisenschmelze 6 I 87527 Sonthofen
Tel.: 08321/6725-0
info@autohaus-sonthofen.de
www.autohaus-sonthofen.de

Das Wirtshaus
Reichenbach 8 · Oberstdorf
Unsere Öffnungszeiten im März:
freitags bis dienstags
11.30–14.00 Uhr + 17.00–21.00 Uhr
Die Küche schließt je eine halbe Stunde vorher
Mittwoch und Donnerstag ist Ruhetag
Telefon 08326/7923
www.daswirtshaus-allgaeu.de

Der nächste OBERSTDORFER erscheint am Freitag, 7. April 2017

ewerk OBERSTDORF Installation

Ihr Oberstdorfer Partner für:
- Kommunikationstechnik
- Kundendienst
- Elektroinstallationen
- SAT-Anlagen
- Sicherheitstechnik
- E-Check

Ein Unternehmen der Energieversorgung Oberstdorf GmbH

Energieversorgung Oberstdorf GmbH - eWerk Installationen
Nebelhornstraße 51 – 53 · D-87561 Oberstdorf
info@ewerk-oberstdorf.de · Telefon 08322-911-140
www.ewerk-oberstdorf.de

Ihr Ansprechpartner für Anzeigenwerbung:

Telefon 08323 802-131
gemeindeblatt@eberl.de

EBERL MEDIEN
www.eberl.de

Redaktionsschluss ist am Freitag, 17. März 2017

premio Reifen+Autoservice
REIFEN FENEBERG

Sie lieben Ihr Auto?
- wir auch!

Unsere Auto Service Leistungen:
- kostenloser 21 Punkte Sicherheits-Check
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Haupt*- und Abgasuntersuchung
- Ölwechsel
- Bremsen-Service
- Auspuff
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Glasservice
- u.v.m.

*Durchführung durch eine externe amtlich anerkannte Prüforganisation. Manche Leistungen nicht in allen Betrieben möglich.

Premio Reifen + Autoservice Feneberg
Albert-Schweitzer-Str. 6 • 87527 Sonthofen
Tel. 08321 - 23 11 • Email: mk@feneberg-premio.de
www.feneberg-premio.de

mos allgäu.
MONTESSORI FACHOBERSCHULE

www.mos-allgaeu.de

Verbringen Sie entspannte Stunden in angenehmer Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weinstube Luitpold
Luitpoldstraße 11
Oberstdorf
Telefon 08322/9598595

Bistro Relax
Walserstraße 1
Oberstdorf
Telefon 08322/7851

Gute Küche und erlesene Weine.

Einladung zur Diskussionsrunde

Die Freien Wähler Oberstdorf laden zur Diskussionsrunde ein:

FW Freie Wähler Oberstdorf

FIS Nordische Ski-WM 2021

Welche Chancen bietet dieses hochkarätige Sportereignis?

am Freitag, den 10. März 2017, 20:00 Uhr
im Restaurant „Zum Wilden Männle“

Die Freien Wähler freuen sich auf eine interessante Diskussion!

www.freie-waehler-oberstdorf.de

Anzeigenschluss ist am Donnerstag, 30. März 2017, 12 Uhr

Immobilien Sprechstunde
mit den Immobilienprofis
Daniela Dornbusch und Dierk Jensen

8. März 2017
von 14.00 - 16.00 Uhr
Oberstdorf
- in der Raiffeisenbank -

Was liegt Ihnen auf dem Herzen?

Was haben Sie für Fragen, wenn es um Immobilien, Verkauf, Wertermittlung uvm. geht?

Profitieren Sie vom Fachwissen unserer Immobilienprofis!

JETZT VORMERKEN!
Nächste Sprechstunde in Oberstdorf am 22.03. und 05.04. jeweils von 14 Uhr bis 16 Uhr. Die weiteren Termine können Sie bei uns erfragen.

Wir sind für Sie zur Sprechstunde in: **Immenstadt – Oberstdorf – Sonthofen – Bad Hindelang – Waltenhofen**

Raiffeisen-Immobilien Vermittlungs GmbH
ein Tochterunternehmen der
Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG

Büro Sonthofen
Telefon: 08321 6688-0
www.raiba-immo-oa.de

EISLAUFEN & EISSTOCKSCHIESSEN für jedermann

EISSPORT ZENTRUM Oberstdorf

von 10.30–12.00 Uhr
und 14.30–16.30 Uhr

TÄGLICH PUBLIKUMSLAUF

Änderungen vorbehalten

Eisstockschießen nach Terminvereinbarung · Tel.: +49 (0) 83 22 – 700 530
info@oberstdorf-sport.de · www.eissportzentrum-oberstdorf.de

WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen, Vorsorgeverträge, alle Formalitäten & Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntenstraße 17
Telefon 08321.85569

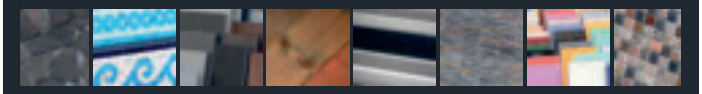
87541 BAD HINDELANG
Zillenbachstraße 3
Telefon 08324.953395

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

www.demmel-fliesen.de · info@demmel-fliesen.de

VIELSEITIG · IDEENREICH · KREATIV

DEMMEL
Ihr FLIESEN-SPEZIALIST



WIR BRINGEN FLIESEN IN IHR LEBEN!

Klammstraße 19 * 87561 Oberstdorf/Tiefenbach * Tel: 08322.3664

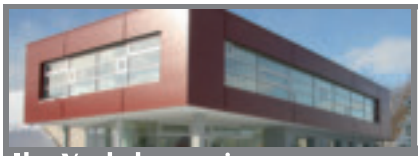
grafik.design.
illustration.

logo-entwicklung
corporate design

broschüren
rechnungspapier
speisekarten
anzeigen ...

wildfang® design

telefon 08322.940 81 38
weststraße 39 b . oberstdorf
www.wildfang-design.net



CREAPLAN METZLER

Ihr Vorhaben, wir setzen es um

Neubau Hotelzimmer

Architekten
Bauingenieure
Städteplaner
Energieberater
Brandschutzplaner

Creaplan Metzler GmbH
Immenstädter Str. 29
87544 Blaichach
fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0

www.creaplan-metzler.com info@creaplan-metzler.com

EHRLICH WÄHRT AM LÄNGSTEN.
Seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

Allianz Bernhard

Sonthofen, Blaichach, Oberstdorf
allianz-bernhard.de

Und alles funktioniert wie es soll.

Wir sind einer der größten Elektrofachhändler und Meisterbetriebe der Region. Seit über 26 Jahren in Seeg, seit zwei Jahren in Oberstdorf und seit Herbst 2016 auch mit einem Standort in Pfronten vertreten.

Auch in Zeiten eines hart umkämpften Wettbewerbs legen wir großen Wert auf soziale Kompetenz. Unsere MitarbeiterInnen arbeiten in einem sozial gut abgesicherten Umfeld. So schaffen wir ein gutes Betriebsklima und erreichen stets höchste Qualität bei unseren Aufträgen.

Für unseren Standort in Oberstdorf suchen wir zur Verstärkung ...

Elektroinstallateur (m/w)

Elektromeister (m/w)

Wir bieten eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit, ein attraktives Arbeitsumfeld, sowie alle Vorzüge eines erfolgreichen Betriebes.

Nutzen Sie diese Chance zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder Mail an:
Elektro Uhlemayr GmbH & Co. KG · Rothelebuch 1 · 87637 Seeg
Telefon **0 83 64/9 84 00 70** · E-Mail **info@elektro-uhlemayr.de**
www.elektro-uhlemayr.de

EP: Uhlemayr

GANZ SCHÖN AUFGEBREZELT!

PASST, WIE FÜR SIE GEBACKEN.

BRILLEN, SO INDIVIDUELL WIE SIE!

Optik Müller GmbH

87561 Oberstdorf
Bahnhofplatz 7
Tel. 08322-3156

oberstdorf@optik-mueller.de

OPTIK MÜLLER
www.optik-mueller.de

HYBRID

1803®

Schrott 1803 GmbH • Weststr. 12 • 87561 Oberstdorf

99,95

- wind- und wasserabweisend
- wärmend, leicht waschbar
- Damen, Gr. 34 - 46
- Herren, Gr. 46 - 58

SPORT STUDIO

OBERSTDORF • NEBELHORNSTR. 7

Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 18.00 Uhr